

KLINIK FÜR NUKLEARMEDIZIN





DIE KLINIK FÜR NUKLEARMEDIZIN

Die Nuklearmedizin bietet zahlreiche Untersuchungsmöglichkeiten und Behandlungsverfahren. Am bekanntesten ist sicher die Schilddrüsendiagnostik und -therapie, einer der Schwerpunkte unserer Klinik.

Ferner werden Untersuchungen des Bewegungsapparates im Ganzkörperbereich und Nierenfunktionsaufnahmen häufig angefragt.

NUKLEARMEDIZINISCHE DIAGNOSTIK:

„So einfach ist das.“

In der Klinik für Nuklearmedizin werden alle diagnostischen Routineverfahren angeboten. Nuklearmedizinische Untersuchungen sind insbesondere bei Erkrankungen von Herz, Gehirn, Nieren, Skelett und Gelenken von Bedeutung. Sie geben Aufschluss über Organfunktion und Durchblutungsverhältnisse. Dazu werden leicht radioaktiv markierte Substanzen verabreicht, überwiegend durch Injektion in die Blutbahn. Die bildliche Aufzeichnung (sog. Szintigraphie) erfolgt mit modernen Kamerasystemen, wobei auch Schnittbilder (mittels SPECT-Technik) erstellt werden können.

Die nuklearmedizinische Diagnostik ist nicht eingreifend und erfolgt ohne wesentliche Beeinträchtigung der Patienten. Daher eignen sich die Verfahren auch sehr gut für die Untersuchung von Säuglingen und Kindern.



NUKLEARMEDIZINISCHE THERAPIE:

„Das ist ja wie im Urlaub!“

Die Klinik für Nuklearmedizin verfügt über eine speziell ausgewiesene Station, auf der die Therapie mit radioaktiven Medikamenten durchgeführt wird.

Von größter Bedeutung ist dabei die Radiojod-Therapie gutartiger Schilddrüsenerkrankungen (z.B. Überfunktionen).

Die Aufenthaltsdauer auf der Therapiestation ist relativ kurz (einige Tage). Individuelle Terminwünsche werden soweit als möglich berücksichtigt. Auf der Therapiestation sorgen helle Flure und Zimmer mit vielen Pflanzen für eine wohnliche Atmosphäre. Alle Zimmer sind Einzel- oder Doppelzimmer jeweils mit eigenem Bad, TV und WLAN.

Auf der Station befindet sich ferner eine Teeküche. Dort können kleinere Mahlzeiten und Getränke zubereitet werden. Mikrowelle, Geschirr und Kühlschrank stehen zur freien Verfügung. Der gemeinschaftliche Aufenthaltsraum lädt zum Spielen, Handarbeiten und zum gemeinsamen Kaffeetrinken ein.

DAS TEAM

In der Klinik für Nuklearmedizin des EvKB im Johannesstift arbeiten Ärzte und Ärztinnen und speziell ausgebildete medizinisch-technische Assistenten/-innen sowie Pflegepersonal und Medizinphysik-Experten, die einen fachlich hochqualifizierten Standard garantieren.

In ausführlichen Gesprächen erfahren Sie mehr über die geplanten Untersuchungen, die erforderliche Therapie und wie es danach weitergeht.

Fragen Sie uns!



WAS IST DAS?
Auflösung auf der
letzten Seite.

DIE SCHWERPUNKTE DER KLINIK FÜR NUKLEARMEDIZIN:

- **Schilddrüsendiagnostik**
(Szintigraphie, Ultraschall, Blutwerte)
- **Radiojod-Therapie gutartiger
Schilddrüsenerkrankungen**
- **Ganzkörperskelettszintigraphie und Therapie
schmerzhafter Knochenmetastasen**
- **Diagnostik von Hirnerkrankungen**
(Durchblutung, Rezeptoren, Liquorfluß)
- **Nierenzintigraphie**
(Nierendurchblutung, Funktion und
Abflußverhältnisse)
- **Magenfunktionsdiagnostik** insbesondere bei
Diabetes mellitus
- **Untersuchungen des Herzens**
(Durchblutungsstörungen, Pumpfunktion)
- **Tumordiagnostik** (Tumormarker,
Ganzkörperuntersuchungen)

Evangelisches Klinikum Bethel Klinik für Nuklearmedizin

Schildescher Straße 99
33611 Bielefeld

Chefärztin

Dr. med. Christine Neumann

E-Mail: christine.neumann@evkb.de

Sekretariat:

Tel.: 0521 | 772 - 76201

Fax: 0521 | 772 - 75582

Internet: evkb.de/nuklearmedizin

Anmeldung

Tel.: 0521 | 772 - 76201

Sprechzeiten:

Wir sind für Sie telefonisch zur
Terminvereinbarung erreichbar:

Mo.-Fr.: 8:00 – 14:00 Uhr

sowie

Mo., Di., Do 14:00 – 16:30 Uhr

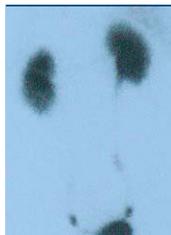


Anreise mit der Bahn

Aus dem Eingang des Hauptbahnhofs kommend, gehen Sie ca. 100 m geradeaus zum Eingang der Stadtbahn (U-Bahn). Nach dem Rollband gehen Sie geradeaus bis zum Ende der Halle. Benutzen Sie die Rolltreppe auf der linken Seite hinunter zum Gleis/Bahnsteig 2. Von dort bringt Sie die Linie 1 (Richtung Schildesche) direkt zur Einfahrt auf das Gelände (Haltestelle Johannesstift). An der Pforte vorbei erreichen Sie nach ca. 100 Metern Fußweg unser Krankenhaus.

Anreise mit dem Pkw

Von der Autobahn A 2 aus wählen Sie die Abfahrt Bielefeld-Ost. Über die B 66 gelangen Sie zum Adenauerplatz, hier biegen Sie rechts in die Alfred-Bozi-Straße (Ri. Zentrum/Bahnhof). Folgen Sie der Beschilderung in Richtung Herford über den Jahnplatz in die Herforder Straße (leichter Linksbogen), geradeaus durch den Kreisverkehr am Fuße der Stadthalle. An der zweiten Ampel hinter dem Kreisverkehr ist das „EvKB im Johannesstift“ bereits nach links ausgeschildert. Die S-Kurve führt Sie durch die Unterführung der Bahnlinie, nach dem Rechtsabbiegen und Einfahren in den nächsten Kreislauf wählen Sie die erste Option (Schildescher Straße). Nach etwa einem Kilometer befindet sich das Johannesstift-Gelände zu Ihrer Linken. Direkt vor der S-Bahn-Haltestelle fahren Sie links auf das Gelände. Parkplätze stehen gegen eine geringe Gebühr zur Verfügung.



AUFLÖSUNG:
Nerenszintigraphie